

Wie weiter im Speicher? Konzept zur Zukunftssicherung erarbeitet und beschlossen

In der zweiten Hälfte des vergangenen Jahres entwickelten Vereins-Mitglieder und Interessierte ein Konzept zur Zukunftssicherung des Ökospeicher e.V. und seines gleichnamigen Gebäudes.

Dazu wurden umfangreiche Analysen mit den Stärken, Defiziten, Aufgaben und Chancen des Vereins erarbeitet. Zentrale Anliegen waren dabei der Erhalt und die Förderung eines lebendigen, gemeinschaftlichen und weltoffenen Dorflebens und die Vernetzung mit Gleichgesinnten. Bausteine dazu sind der Erhalt des kleinen Dorfladens mit ökologischen Produkten, der regelmäßige Betrieb des Vereinscafés mit öffentlichen Veranstaltungen, gemeinsame Feste und Anlässe wie die Markttage sowie die Zusammenarbeit mit lokalen und regionalen Partnern.

Dank Unterstützung des Programms „Demokratie leben!“ im Rahmen des Lokalen Aktionsplanes MOL konnte der Prozess zur Zukunftssicherung durch professionelle Coaches begleitet werden; mehrere Workshops fanden dazu statt.

Bei der Mitgliederversammlung am 21.12.2023 wurde das Konzept vorgestellt, diskutiert und einstimmig beschlossen. Es beinhaltet u.a. folgende Punkte:

- „Alter Speicher sucht Neue Leute“: Der Verein öffnet seine Türen für Menschen mit Energie, Know-how und guten Ideen, die im Speicher ein Tätigkeitsfeld oder neues Zuhause finden wollen.
- Workcamp vom 29. April bis 5. Mai 2024: Bei diesem einwöchigen Arbeitseinsatz werden fällige Sanierungs- und Verschönerungsarbeiten am Speicher gemeinschaftlich und ehrenamtlich erledigt
- „Arbeit auf viele Schultern“: Einige Aktive der ersten Stunden werden künftig kürzer treten. Um die Lücken zu füllen, will der Verein die anstehenden Arbeiten auf mehr Schultern verteilen. Freiwillige sind herzlich willkommen.
- Kneipenabende im Vereinscafé: Ab Februar soll es regelmäßigen Kneipenabende am Freitag im Vereinscafé geben – oft in Kombination mit Veranstaltungen. Auch hier werden zur Verstärkung des Kneipen-Teams Freiwillige gesucht

Wer sich für die Mitwirkung beim Zukunftskonzept interessiert, kann sich gerne beim Verein unter zukunft@oekospeicher.de melden



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Landkreis
Märkisch-Oderland